

## Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Bei einigen Tätigkeiten im Werk wird zusätzliche persönliche Schutzausrüstung vorgeschrieben, um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.



Es besteht Tragepflicht für Sicherheitsschuhe außerhalb der gekennzeichneten Fußwege.



In besonders gekennzeichneten Bereichen mit Lärmemission besteht für Besucher die Tragepflicht von Gehörschutz. Entsprechende Utensilien liegen an diesen Orten bereit.



In einigen Bereichen des Betriebes wird zusätzliche Ausrüstung vorgeschrieben, um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.

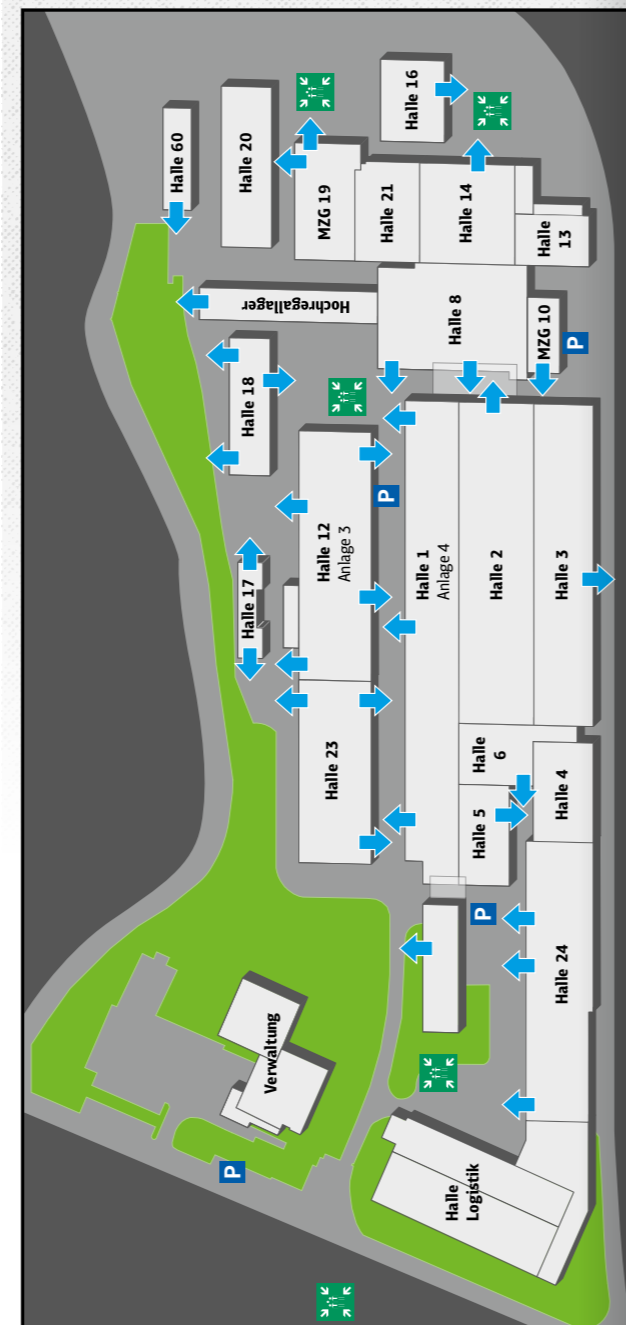


Diese Maßnahmen dienen Ihrer Sicherheit. Bitte denken Sie daran und handeln Sie entsprechend verantwortungsvoll.

Desweiteren beachten Sie bitte folgende Verhaltensweisen zu Ihrem eigenen Schutz:

- ▶ Augen und Ohren offen halten
- ▶ aufmerksam sein
- ▶ keine Risiken eingehen
- ▶ bei Unklarheiten wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Klingspor-Mitarbeiter

## Lageplan mit Fluchtwegen und Sammelpunkten



307482-03/2024

# Gut. Sicher. Gelb.

## Informationsblatt für die innerbetriebliche Sicherheit



## Herzlich willkommen bei Klingspor

Wir freuen uns, Sie bei uns als Besucher auf unserem Werks-gelände in Haiger willkommen zu heißen.

Für den Rundgang durch unsere Produktionshallen bitten wir Sie, sich an unsere Sicherheitsvorschriften zu halten, um Ihre Gesundheit nicht zu gefährden.

Daher gibt Ihnen dieses Informationsblatt einen kurzen Überblick über

- ▶ Hinweise zum Arbeitsschutz, der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz
- ▶ persönliche Schutzausrüstung und Verhaltensregeln
- ▶ die wichtigsten Regeln auf dem Werks-gelände
- ▶ das Verhalten in Notfällen

Besucher sowie Beschäftigte von Fremdfirmen sollen bei ihrer Tätigkeit im Betrieb vor Unfall- und Gesundheitsschäden geschützt werden.

Auch unsere Mitarbeiter wollen wir vor Verletzungen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen bewahren.

Hierzu bedarf es der konsequenten Einhaltung unserer Sicherheitsvorschriften.



## Gefahren während des Aufenthaltes im Werk



- ▶ Gefahr durch Flurförderzeuge und Werksverkehr



- ▶ Schwebende Lasten



- ▶ Gefahrstoffe, Chemikalien



- ▶ Einzugs- und Verletzungsgefahr an laufenden Maschinen



- ▶ Funkenflug während dem Einsatz von Testanlagen



- ▶ Hochspannungsanlagen  
(offene Anlage: Streukeller)



- ▶ Laserstrahlung im gezeichneten Bereich



- ▶ Lösungsmittelhaltige Umgebungsluft



- ▶ Temperatur

## Gefahren während des Aufenthaltes im Werk



- ▶ Radioaktivität in Anlage 3+4  
(kein Zutritt für Schwangere und Frauen in gebärfähigem Alter)



- ▶ Staub



- ▶ Lärm

## Allgemeine Verhaltensregeln für Besucher und Fremdfirmen



- ▶ Informieren Sie sich anhand der ausgewiesenen Flucht- und Rettungspläne



- ▶ Standort des nächstgelegenen Feuerlöschers



- ▶ Kontakt mit Gefahrstoffen vermeiden!



- ▶ Bei einem Störfall können Gase, Dämpfe oder Flüssigkeiten in die Umgebung gelangen.



- ▶ Anweisungen der Verantwortlichen folgen!

## Allgemeine Verhaltensregeln für Besucher und Fremdfirmen



- ▶ Auf dem gesamten Unternehmensgelände gilt die Straßenverkehrsordnung. Höchstgeschwindigkeit, Vorfahrtsregeln und Angurtpflicht beachten!



- ▶ Verbots- und Warnschilder beachten! Besuchergruppen bitte zusammenbleiben! Verkehrswege nicht verlassen! Abstand zu laufenden Maschinen und Anlagen halten!



- ▶ Unbefugtes Betreten einzelner Betriebs- und Unternehmensteile ist untersagt!



- ▶ Es besteht betriebsweites Alkoholverbot! Rauchen ist nur in gekennzeichneten Bereichen erlaubt!



- ▶ Verbot der Nutzung von Mobilfunkgeräten – Bitte schalten Sie Ihr Handy aus!



- ▶ Filmen und Fotografieren ist streng untersagt!



- ▶ Bei möglichem Feueralarm hören Sie einen anhaltender Wechselheulton – suchen Sie dann bitte den nächsten Sammelplatz auf!



- ▶ Träger von Herzschrittmachern und Implantaten müssen bei den Streumaschinen in der Fabrikation einen Mindestabstand von 1m einhalten!



- ▶ Bitte beachten Sie die überall aushängende Brandschutzordnung Teil A!

## Verhaltensregeln im Notfall

- ▶ Ruhe bewahren,
- ▶ schnell, aber überlegt handeln
- ▶ keine Selbstgefährdung riskieren!



**Notruf 6999\***

\*Die Notrufnummer ist nur über das betriebsinterne Telefonnetz erreichbar. Ist kein Anschluss in Ihrer Nähe verfügbar, wählen Sie bitte die allgemeine Notrufnummer 112.

Machen Sie bei einem Notruf in folgender Reihenfolge klare Angaben:

- ▶ **W**er meldet den Unfall?
- ▶ **W**o ist etwas passiert?
- ▶ **W**as ist passiert?
- ▶ **W**ie viele sind betroffen / verletzt?
- ▶ **W**elche Art von Verletzungen?
- ▶ **W**arten Sie auf Rückfragen!

Nach erfolgtem Notruf bitte immer die Zentrale unter der Rufnummer **100** oder **109** informieren!

Unter der Nummer **7777** erreichen Sie einen Sanitäter.

Bitte suchen Sie nach jeder, aus Ihrer Sicht noch so geringen, Verletzung die Ambulanz auf!